Objekt: Laverda M150

Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter
Brucknerstraße 3
84489 Burghausen
ramona-albert.k@t-online.de

Sammlung: Prospektarchiv Laverda
Inventarnummer: PMD00680

Beschreibung

Es handelt sich um die deutsche Ausgabe des Prospekts.

Der M150 war bei seiner Vorstellung im Jahr 1970 der leistungsstärkste Mähdrescher aus der zweiten Modellreihe von Laverda. Mit diesem Fünf-Schüttler-Mähdrescher wollte Laverda die Nachfrage nach gesteigerter Arbeitsleistung befriedigen.

Beim Design wurden gegenüber dem M120 einige Änderungen vorgenommen. So wanderte der Fahrerstand wieder auf die linke Maschinenseite. Die Strohauslaufhaube über dem Schüttlerkasten erhielt einen runden Abschluss und beim Korntank wurde ein hydraulisch schwenkbares Obenentleerrohr gewählt.

Der Motor blieb hinter dem Korntank angeordnet, hatte aber auch dem Trend der Zeit folgend ein rotierendes Kühlluftsieb. Neben der Verbreiterung des Dreschwerks wurde auch der Durchmesser der Dreschtrommel von 560 auf 600 mm vergrößert

Ein hydrostatischer Fahrantrieb war auf Wunsch erhältlich, ebenso wie eine zweite Reinigung, die Ausrüstung für den Maisdrusch oder Ausrüstung für den Reisdrusch.

Technische Daten: M150

Schneidwerksbreite: 4,2 - 5,4 Meter Durchmesser Dreschtrommel: 600 mm

Breite Dreschtrommel: 1.346 mm

Anzahl Hordenschüttler: 5

Siebfläche: 3,74 qm

Korntankinhalt: 3.400 Liter

Motorleistung: 130 PS (Fiat Diesel)

mechanischer Fahrantrieb (hydrostatisch auf Wunsch)

Der M150 wurde von 1970 bis 1974 angeboten. Von diesem Mähdrescher wurden 1.040

Exemplare gebaut.

Das Prospekt hat keine Kennnummer.

Grunddaten

Material/Technik: Papier/Farbdruck

Maße: DINA4

Ereignisse

Veröffentlicht wann 1970-1974

wer Ditta Pietro Laverda (Firma)

wo Breganze

Schlagworte

- Erntetechnik
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Prospekt

Literatur

- A. Benedetti, P.G. Laverda, A. Kühnstetter (2017): Combines around the world. Breganzs
- Piergiorgio Laverda (2013): Les Machines Agricoles Laverda. Breganze